

Wahlbericht AntiRa

Referat für AntiRassismus des AStAs der TUHH

Veröffentlicht am 29. Oktober 2024

Inhalt

Vorbereitung der Wahl	2
Ablauf der Wahl	2
Besondere Vorkommnisse	4
Aufdringliches Ansprechen der Wähler*innen	4
Stimmzettel mit zwei angekreuzten Optionen.....	4
Stimmzettel mit zusätzlichem Text	4
Emails an FSRe, AGs etc.....	5
Wahlergebnis	5
English Version	6
Preparation of the election	6
Procedure of the election	7
Particular incidents	8
Intrusive approaching of voters	8
Ballot paper with two options ticked	8
Ballot paper with additional text	8
Emails to FSRe, AGs etc.....	9
Voting result	9

Vorbereitung der Wahl

Am 10. Juli 2024 wurden **Apurva Mungi** (Schriftführerin), **Fabian Finkenzeller** und **Johann Strunk** (Vorsitzender) vom Studierendenparlament als Wahlkommission gewählt.

Es gab zwei Treffen. Eins Mitte Juli, in dem der Fokus auf der Bewerberphase lag und eins Anfang Oktober, in dem die Wahl und Wahlwerbung geplant wurden.

In der Bewerberphase, die im Großteil in der Sommerklausurenphase lag, haben sich fünf Kandidat*innen aufgestellt.

Die Kandidaten hatten die Chance, eigene Plakate einzuschicken und diese über den AStA zu drucken und aufzuhängen. Diese wurde auch genutzt.

Außerdem gab es auch eine Wahlzeitung. Leider wurde bei einem Kandidaten aus Versehen der Wahltext des vorherigen Jahres verwendet. Um das zu verhindern, hätte man die Zeitung den Kandidat*innen zuschicken können.

Ablauf der Wahl

Gewählt wurde am 21. und 22. Oktober 2024 in der Zeit von 9:30 – 15:30 im Foyer vor dem Audimin 2.

Es gab für jede Wähler*in Glühwein oder Kinderpunsch. Damit wurde erreicht, dass sich viele Studierende niedrigschwellig mit dem Thema „Rassismus an der TUHH“ beschäftigen.

Die Wahl hätte schon früher stattfinden sollen, der Termin in der zweiten Vorlesungswoche war der frühestmögliche Zeitpunkt. Es war ein Kompromiss aus möglichst vielen Studierenden und fehlenden helfenden Händen, die mit der OE-Phase beschäftigt waren.

Besonderen Dank geht daher an die Mitglieder*innen der Sofa AG, dem AStA, Lorenz K. vom FSR MB und den Mitglieder*innen der Liste DIE LISTE für die Unterstützung bei der Wahl.



Schild gemalt von Lucy (AStA Soziales) und gehalten von Shreyas (AStA Infrastruktur)

Die Stimmzettel wurden im Anschluss ausgezählt. Drei der Kandidaten haben die Auszählung beobachtet.

Besondere Vorkommnisse

Aufdringliches Ansprechen der Wähler*innen

Es ist aufgefallen, dass zwei Kandidaten für längere Zeit in der Nähe des Wahlorts waren und auf dem Platz vor der Bibliothek direkt Personen angesprochen haben und ins Wahlbüro gezogen haben und auch Personen in der Schlange angesprochen haben.

Entscheidung:

Da es vorab keine Regelung oder Anordnung von Seiten des Wahlkomitees gab, haben wir die entsprechenden Kandidaten angesprochen und ihnen untersagt, Personen innerhalb der Schlange anzusprechen, da wir sonst den Grundsatz einer freien Wahl als gefährdet gesehen hatten.

Stimmzettel mit zwei angekreuzten Optionen

Beim Zählen wurden zwei Stimmzettel mit mehr als einem Kreuz gefunden.

Entscheidung:

Die Stimmzettel wurden als ungültig gewertet.

Stimmzettel mit zusätzlichem Text

Es wurde ein Stimmzettel mit einem Kreuz und weiteren Text gefunden. Der Text hat ausgedrückt, wie sehr sich die Wähler*in über einen Wahlsieg freuen würden.

Entscheidung:

Nach einer Prüfung der Wahlgrundsätze wurde entschieden, die Stimme als gültig anzusehen. Es war ein klarer Wählerinnenwille erkennbar und außerdem war die Wahl weiterhin geheim, da kein Name vermerkt war.

Für das nächste Mal wäre es sinnvoll, genauer zu definieren, dass ein Wahlzettel nur ein Kreuz gesetzt werden darf.

Emails an FSRe, AGs etc.

Nach der Wahl wurde dem Wahlkomitee davon berichtet, das ein Kandidat allen AGs und FSRe eine Mail mit Wahlwerbung geschickt haben soll. Zum aktuellen Zeitpunkt können wir das nicht bestätigen.

Entscheidung:

Normalerweise gibt es kaum Wahlkampf der Kandidaten. Das war diese Wahl anders. Für die nächste Wahl könnte das Wahlkomitee einige Richtlinien für einen gelungenen Wahlkampf aufzustellen.

Wahlergebnis

Insgesamt haben **458** Personen abgestimmt. Bei einer Gesamtanzahl von **7389** wahlberechtigter Personen liegt die Wahlbeteiligung bei **6,2 %**

Name	Stimmen	Verhältnis
Mohammad Gufran Khan	154	33,6 %
Venu Somanna	111	24,2 %
Sari Eid	92	20,1 %
Samruddhi Dnyaneshwar Dhamal	55	12,0 %
Sahana Vishwanath Karane	16	3,5 %
Enthaltung	19	4,1 %
Nein	9	2,0 %
Ungültig	2	0,4 %
Gesamtsumme	458	100 %

Das Wahlkomitee **Mohammad Gufran Khan** und seinem Stellvertreter **Venu Somanna** zur Wahl und wünscht eine erfolgreiche Amtszeit.

English Version

Preparation of the election

On July 10, 2024, Apurva Mungi (secretary), Fabian Finkenzeller and Johann Strunk (chairman) were elected by the student parliament as the election commission.

There were two meetings. One in mid-July, in which the focus was on the application phase, and one at the beginning of October, in which the election and election advertising were planned.

Five candidates applied in the application phase, most of which took place during the summer exams.

The candidates had the opportunity to send in their own posters and have them printed and put up by the AStA. This opportunity was also used.

There was also an election newspaper. Unfortunately, the election text from the previous year of one of the candidates has been accidentally used. To prevent this, the newspaper could have been sent to the candidates.

Procedure of the election

Voting took place on October 21 and 22, 2024 from 9:30 - 15:30 in the foyer in front of Audimin 2.

There was mulled wine or children's punch for every voter. This ensured that many students were able to engage with the topic of racism at the TUHH at a low threshold.

The election should have taken place earlier; the date in the second week of lectures was the earliest possible time. It was a compromise between as many students as possible and the lack of helping hands who were busy with the OE phase.

Special thanks therefore go to the members of the Sofa AG, the AStA, Lorenz K. from the FSR MB and the members of the DIE LISTE list for their support in the election.



Sign painted by Lucy (AStA Social Affairs) and held by Shreyas (AStA Infrastructure)

The ballot papers were then counted. Three of the candidates observed the counting.

Particular incidents

Intrusive approaching of voters

It was noticed that two candidates were in the vicinity of the polling station for a long time and directly approached people on the square in front of the library and drew them into the polling station and also approached people in the queue.

Decision:

As there was no regulation or order from the election committee in advance, we approached the candidates in question and prohibited them from approaching people in the queue, as otherwise we considered the principle of a free election to be jeopardized.

Ballot paper with two options ticked

Two ballot papers with more than one cross were found during counting.

Decision:

These ballot papers were deemed invalid.

Ballot paper with additional text

A ballot paper with a cross and additional text was found. The text expressed how happy the voter would be to win the election.

Decision:

After a review of the voting principles, it was decided to consider the vote valid. The will of the voters was clearly recognizable and the election was still secret as no name was noted.

Next time, it would be useful to define more precisely that only one cross may be placed on a ballot paper.

Emails to FSRe, AGs etc.

After the election, it was reported to the election committee that a candidate had sent an email with election advertising to all AGs and FSRs. We cannot confirm this at this time.

Decision:

Normally there is hardly any campaigning by candidates. This election was different. For the next election, the election committee could issue some guidelines for a successful election campaign.

Voting result

A total of **458** people voted. With a total number of **7389** eligible voters, the voter turnout is **6,2 %**

Name	Sum of votes	Ratio
Mohammad Gufran Khan	154	33,6 %
Venu Somanna	111	24,2 %
Sari Eid	92	20,1 %
Samruddhi Dnyaneshwar Dhamal	55	12,0 %
Sahana Vishwanath Karane	16	3,5 %
Abstain	19	4,1 %
No	9	2,0 %
Invalid	2	0,4 %
Total Sum	458	100 %

The election committee congratulates **Mohammad Gufran Khan** and his deputy **Venu Somanna** on their election and wishes them a successful term of office.

Dokumentation

Zur Kenntnis genommen

Anna Miora Gerull

Erste Vorsitzende AStA

Jan Einax

Zweiter Vorsitzender AStA

Vincent Heins

Finanzer AStA

Vom Studierendenparlament in der Sitzung am **6.11.2024** angenommen

Johannes Moosbrugger

Präsident StuPa

Jasper Stöckel

Vizepräsident

Niels Pézsa

Schriftführer

Verfasst vom Wahlkomitee

Apurva Mungi

Schriftführerin

Fabian Finkenzeller

Mitglied

Johann Strunk

Vorsitzender